

Schlaumeier- Aufgabe Deutsch



Als der kleine Geist zum ersten Mal spuken durfte



„Hallo kleiner Geist! Aufwachen! Na komm schon, du Schlafmütze.“
Der kleine Geist blinzelte verschlafen und drehte sich noch einmal um.
„Hallo aufstehen!“, rüttelte es noch einmal und die Stimme klang lauter. Es war sein Geister-Urururopa, der neben seinem so schön mit Spinnweben geschmückten Bett stand und ihn weckte. Er blickte dabei ganz erwartungsvoll. Irgendetwas stimmte hier doch nicht. Was war heute für ein Tag? Na klar... Halloween. Der beste Tag für alle Geister. Na ja für fast alle... Bisher durften immer nur die Großen zum Spuken und Menschen-Erschrecken hinaus, der kleine Geist durfte bisher nie mit. Er war ja noch zu klein, sagten zumindest immer alle anderen. Dabei konnte er schon richtig gruselig gucken und auch ganz schön grauslig-gruselige Laute von sich geben. Das hatte er immer wieder heimlich geübt, wenn die anderen zum Spuken unterwegs waren. Dann war es hier in der Schlossruine auch mächtig langweilig, so alleine ohne die anderen Geister. Aber heute schaute sein Geister-Urururopa erwartungsvoll auf ihn. „Na los, zieh dich an und suche dir deine besten Gruselübungen zusammen, wir gehen spuken. Heut ist doch Halloween. Dein erstes Spuk-Halloween“, sagte sein Geister- Urururopa zu ihm. So schnell war der kleine Geist so kurz vor Mitternacht noch nie aus dem Bett gesprungen. Wo war bloß sein neues Spinnennetz-Hemd? Seine Freundin Cordula Kreuzspinne hatte es erst neulich für ihn gesponnen. Vielleicht wollte sie ihn ja begleiten? Manchmal unternahmen sie zusammen kleine Spukausflüge in den Schlosspark. Sie setzte sich dabei auf seine Schulter und ab und zu ließ sie sich herunterbaumeln. Ausflügler erschrakten ziemlich mächtig, wenn Cordula Kreuzspinne auf einmal vor ihrem Gesicht auftauchte. Wie sie dann, besonders die Mädchen, kreischten... Was für ein Spaß! Aber Halloween. Das war doch etwas anderes. Noch niemals durfte er an Halloween mit. Sein erstes Halloween, er würde ein super grauslig-gruseliges Gespenst sein und seinen Urururopa nicht enttäuschen...

Teil A : Beantworte folgende Fragen zum Text in ganzen Sätzen:

1. Wo wohnt der kleine Geist?
2. Wer ist seine Freundin?
3. Wie hat sich der kleine Geist sonst die Zeit vertrieben, wenn er nicht mit zum Spuken durfte?
4. Nenne eine Besonderheit seines Bettes.
5. Wie fühlte sich der kleine Geist bisher, wenn er nicht mit zum Spuken durfte. Begründe deine Antwort.
6. Warum wird im Text immer „spuken“ und nicht „spucken“ geschrieben. Begründe die Rechtschreibung.

Teil B :

Schreibe die Geschichte des kleinen Geistes zu Ende. Wie erlebt er sein erstes Spuk-Halloween? Du darfst gern auch ein Bild zu deiner Geschichte anfertigen.

Hinweis: Es sollte eine gruslig- lustige Geschichte werden.

Lösungsblatt Schlaumeier Deutsch

Teil A

1.

2.

3.

4.

5.

6.

Teil B

Die Fortsetzung der Geschichte...

Du kannst zum Schreiben der Geschichte gern ein eigenes Blatt verwenden und dieses gestalten.